

## PRESSEINFORMATION

### „Konfliktbewältigung im Bauprojekt – Von Schlichtung bis Gerichtsverfahren“

#### Jour Fixe bei Müller Partner Rechtsanwälte

**Wien, 10. April 2017.** Am 5. April 2017 luden die Baurechtsexpertin RA DDr. Katharina Müller, TEP und der Bauwirtschaftsexperte DI Dr. Wolfgang Wiesner (Porr Bau GmbH) zum Jour Fixe mit dem Thema „Konfliktbewältigung im Bauprojekt – Von Schlichtung bis Gerichtsverfahren“ in die Räumlichkeiten der Wiener Wirtschaftskanzlei Müller Partner.



Nach einem kurzen historischen Abriss zeigte *Wiesner* die typischen Konfliktbereiche in der Baupraxis auf. Als Hilfestellung für die Praxis entwickelte die Arbeitsgruppe Kooperative Projektabwicklung in der Österreichische Bautechnik Vereinigung (öbv) ein Merkblatt mit Empfehlungen zur kooperativen Projektabwicklung und Konfliktlösung im Rahmen der Vertragsgestaltung, im Projektmanagement in der Bauabwicklung und in der persönliche Zusammenarbeit. *Wiesner* forderte, „möglichst früh auf allfällige Leistungsabweichungen zu reagieren“ und kritisierte, dass „die zeitnahe Konfliktlösung oftmals mangels Pouvoir bei den Projektleitern öffentlicher Auftraggeber scheitert. Entscheidungen sollten auf der Baustelle getroffen werden.“ Abschließend stellte *Wiesner* das Pilotprojekt „Messen von Kooperation“ und das

Arbeitspapier „Alternative Vergabeformen“ vor und wies darauf hin, dass die Ansprüche an Transparenz und interdisziplinär „richtige“ Konfliktlösung weiter steigen werden. Ohne Trendänderung sind vermehrt aufwendige Gerichtsverfahren im Bauwesen absehbar.

Im zweiten Vortragsteil präsentierte *Müller* die zahlreichen Instrumente der außergerichtlichen Streitbeilegung und appellierte an die Baupraktiker, diese Instrumente mehr zu nutzen, um langwierige, kostenintensive Prozesse zu vermeiden und das Bauprojekt operativ zu entlasten. Den großen Vorteil der alternativen Streitbeilegung sieht *Müller* darin, Personen mit langjähriger baurechtlicher bzw. bauwirtschaftlicher Expertise als Konfliktlöser einsetzen zu können. *„Schlichtungs- und Schiedsgutachterverfahren werden zunehmend in mittelgroßen bis großen Bauprojekten durchgeführt, um verbindliche Lösungen oftmals bereits projektbegleitend zu erarbeiten.“*, so *Müller*. Sie betonte, dass die Vereinbarungen zur außergerichtlichen Bereinigung von Konfliktsituationen bereits im Bauvertrag – vor der Eskalation eines Konflikts – getroffen werden sollten und ging auf ratsame Klauseln ein.

Im Anschluss an den Jour Fixe tauschten die Gäste wie gewohnt in gemütlicher Atmosphäre ihre Erfahrungen aus.

#### **Über Müller Partner Rechtsanwälte**

Müller Partner Rechtsanwälte GmbH (MPLaw) ist eine Wirtschaftskanzlei mit ganzheitlicher Problemlösungskultur und einer starken Spezialisierung im Bereich des Baurechts. Wir bieten Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen, erstklassige anwaltliche Beratung verbunden mit hohem persönlichem Einsatz und zielorientierter Kreativität. Durch die Konzentration auf unsere Fachgebiete können wir Expertise auf herausragendem Niveau bieten.

In unseren Fachbereichen zählen wir zu den besten Köpfen. Neben der anwaltlichen Kerntätigkeit publizieren wir regelmäßig, tragen bei Fachveranstaltungen vor, engagieren uns in und für Institutionen, die uns inhaltlich nahe stehen. Inhalte aus unserer täglichen Arbeit greifen wir auf, entwickeln sie weiter und gelangen so zu den Problemlösungen der Zukunft. Wir bemühen uns aktiv darum, die Themen von morgen schon heute zu erkennen.

#### **Rückfragehinweis:**

Mag. Claudia Fleischhacker-Hofko  
Müller Partner Rechtsanwälte GmbH  
1010 Wien, Rockgasse 6  
Tel: +43 1 535 8008  
[c.fleischhacker@mplaw.at](mailto:c.fleischhacker@mplaw.at)  
[www.mplaw.at](http://www.mplaw.at)